

Deutscher Wetterdienst
Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Dienstag, 15.09.2026 20:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht verbreitet leichter Frost. Am Mittwoch sonnig.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tief über Skandinavien führt mit südwestlicher Strömung warme Luft nach Süddeutschland. Am Mittwochvormittag zieht von Nordwesten die zugehörige Kaltfront heran. Diese verlagert sich Richtung Alpen und zieht in der Nacht zum Donnerstag nach Südosten ab. Danach setzt sich Zwischenhocheinfluss mit kühlerer und trockener Luft durch.

NEBEL:

In der Nacht zum Mittwoch und am Mittwochmorgen sowie in der Nacht zum Freitag vor allem an der unteren Donau und am Inn örtlich Nebel mit Sichten unter 150 m.

GEWITTER:

Mittwochnachmittag und -abend einzelne Gewitter, in Verbindung damit lokal Starkregen mit Mengen um 25 l/qm in kurzer Zeit, kleinkörniger Hagel und stürmische Böen oder Sturmböen zwischen 60 und 80 km/h.

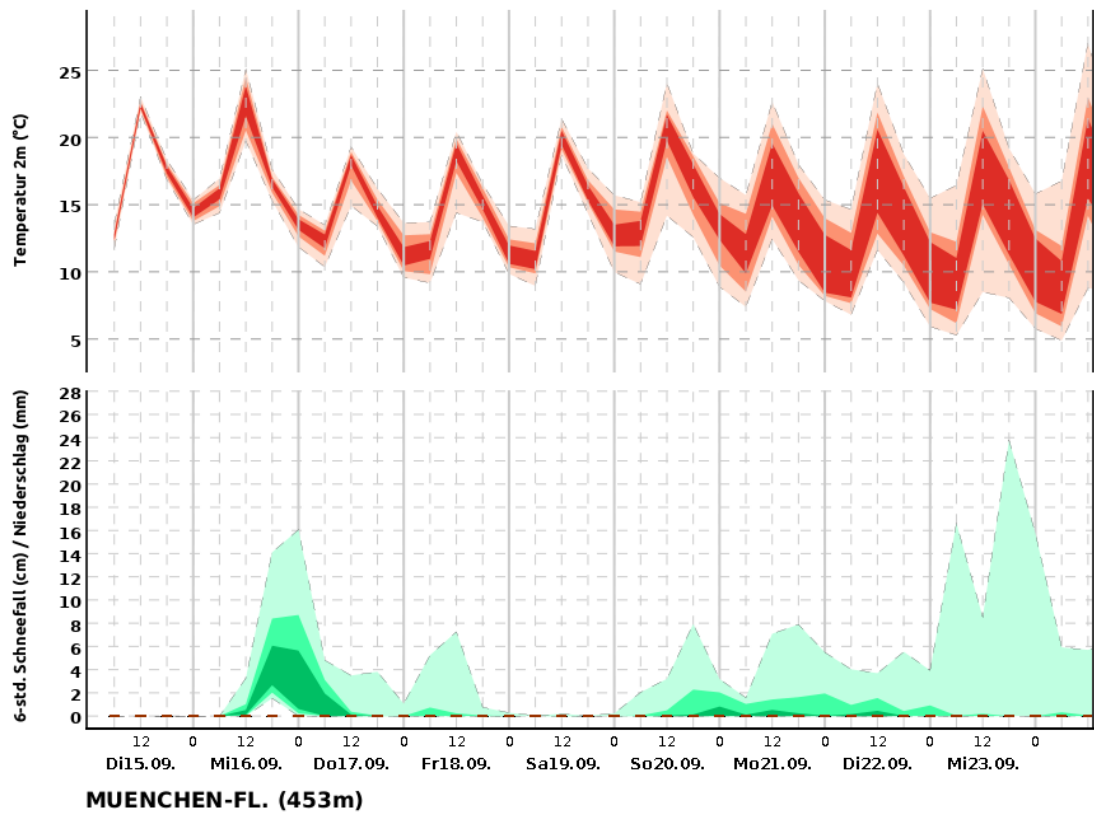
STARK-/DAUERREGEN:

Ab Mittwochnachmittag bis Donnerstagmorgen an den Alpen gebietsweise 30-40 l/qm innerhalb von etwa 12 Stunden, vereinzelt auch etwas mehr, Schwerpunkt wahrscheinlich am östlichen Alpenrand. Ein Großteil davon (15-30 l/qm) am Mittwochabend innerhalb weniger (3-6) Stunden.

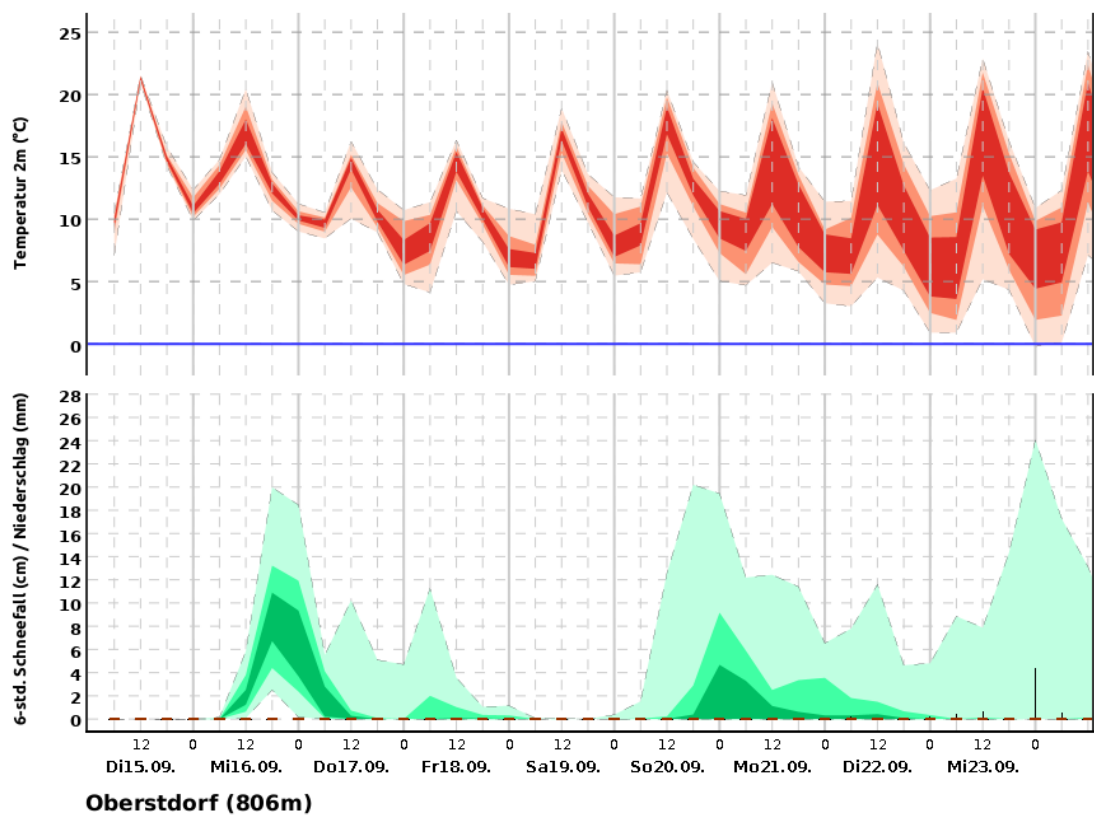
SCHNEE:

In der zweiten Hälfte der Nacht zum Donnerstag in den Alpen gegen 2500 m oder etwas darunter absinkende Schneefallgrenze. Auf den höchsten Gipfeln wenige cm Neuschnee.

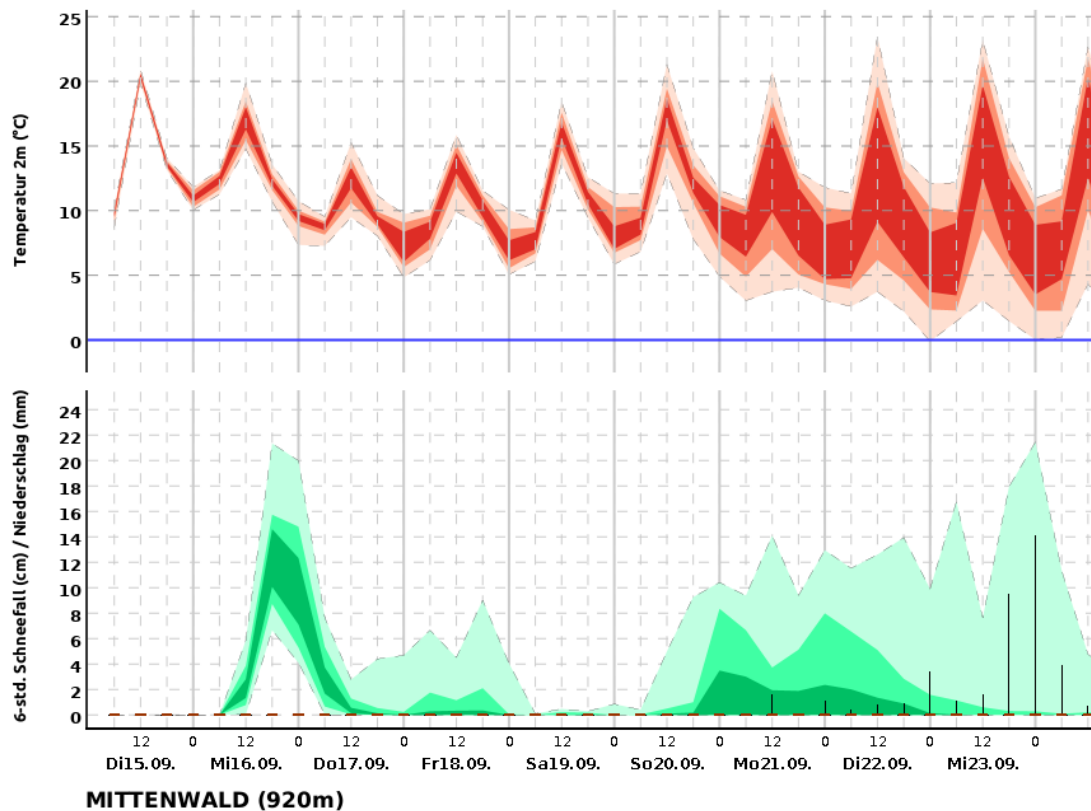
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



©2026 Deutscher Wetterdienst

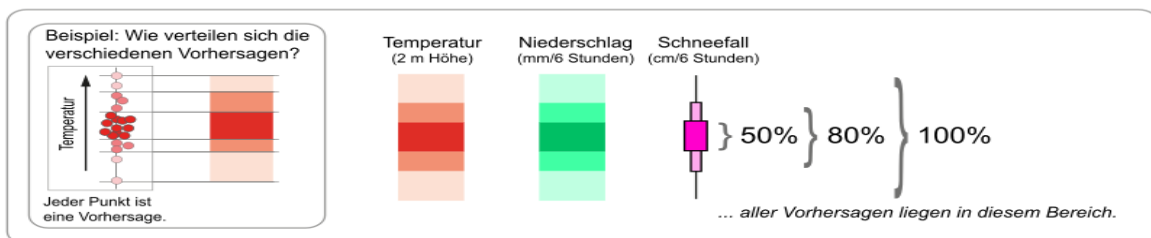


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Gäßl